

15. Februar 1933

Fräulein Maria Pierz

Freiestrasse 111  
Zürich 7

Sehr geehrtes Fräulein,

Sehr erfreut haben wir von Ihrer heutigen telephonischen Mitteilung Kenntnis genommen, dass Sie sich zum Ankauf des Gemäldes "Empfang" von Eyolf Nagell Erichsen, Katalog Nr. 33 der vor einer Woche zu Ende gegangenen Ausstellung Zeitgenössischer Norwegischer Malerei entschlossen haben.

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend die Rechnung über Kaufbetrag und Zoll zu übersenden zu gefl. Begleichung an die Kasse des Kunsthauses

und begrüßen Sie

in ausgezeichnetester Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

1 Rechnung

An Herrn Gerhard Bühler, Maler, Waffenplatzstr. 7/II  
Solothurn.

Frachtgut:

Wir übersenden Ihnen als ~~-----~~ frankiert, in 3 Kisten

GB I, II, III, 3 gerahmte Bilder von Ihnen

Junge Lehrerin  
Stilleben mit Kartoffel  
Der Rotlockige

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH, den 17. Febr. 1933.

Der Direktor